

# AMTSBLATT

## des Landkreises

# Meißen

www.kreis-meissen.de



Nummer 08

Freitag, 17. April 2009

## Notarzt bitte sofort kommen!

Die Situation kennt jeder: Mit Blaulicht rast der Notarztwagen Richtung Einsatzort. Das kann ein Haus, eine Wohnung, ein Spielplatz oder auch die Autobahn bei Nossen sein. Für ein Unglück jenseits menschlicher Phantasie, wie es beispielsweise auf Autobahnen passiert, ist der Landkreis Meißen jetzt gut gerüstet.

Was zwischen Riesa und Großenhain mit guten Erfahrungen bei tragischen Anlässen genutzt wurde, hat der neue Landkreis nun auch zwischen Nossen und Radebeul investiert. Zwei Notarztefahrzeuge für Großschadensereignisse, wie die Katastrophenschützer sagen. Rund 100.000 Euro kostet ein Wagen, der einem Minikrankenhaus gleicht. Der leitende Notarzt Dr. Thomas Peschel stellt das Instrumentarium vor: EGK mit Monitor, Puls- und Blutdruckmessung, Sauerstoffversorgung, Blutgase, selbst die Installation eines Herzschrittmachers – alles keine Probleme. Bevor die Verunglückten in die Klinik transportiert werden, kann der Notarzt alle lebenserhaltenden Maßnahmen bereits am Unglücksort einleiten. „Da bieten sich technisch viele Möglichkeiten“, begeistert sich Dr. Thomas Peschel. Ein Fahrzeug wartet jetzt in Meißen, das andere in Radebeul auf seinen Einsatz und 2010 kommt noch ein Ersatzwagen.

Der Landkreis Meißen verfügt mit den zwei neuen Notarztwagen über insgesamt vier in dieser Art ausgestattete Fahrzeuge. Amtsleiter Frank Oßwald sieht die Region beim Rettungsdienst damit sehr gut aufgestellt. Anlässlich der Übergabe der Autos an das Deutsche Rote Kreuz zog der Amtsleiter für Brand- und Katastrophenschutz sowie

*Lesen Sie bitte weiter auf Seite 2*



*Fahrzeugübergabe am 31. März am Elblandklinikum in Meißen - (v.l.): Alexander Belikat, Leiter Rettungsdienst beim DRK; Peter Köhler, Geschäftsführer beim DRK; Frank Oßwald, Amtsleiter des Amtes für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungswesen; Dr. Thomas Peschel, Ärztlicher Leiter Rettungsdienst.*



## „Grüne Berufe – Wir fürs Land“...

... war das Motto der diesjährigen Berufswettbewerbe in den Berufen des Gartenbaues, der Land- und Hauswirtschaften vor Ort an den Berufsschulstandorten. Der Wettbewerb der Landjugend will die Lust zur Weiterqualifizierung im beruflichen und persönlichen Bereich wecken. Gleichzeitig soll der Öffentlichkeit die Vielfalt der grünen Berufe, die eine hohe Qualifikation erfordern dargestellt werden. Neben Fragen zum allgemeinen Wissen aus den Bereichen Geografie, Politik und mathematischem Denken wurden auch Fragen aus dem berufstheoretischen Umfeld gestellt. Bereits im Februar fand der Kreiseinsatz für die Landwirtschaft im BSZ für Agrarwirtschaft „Justus-von-Liebig“ in Dresden-Altroßthal statt. Landwirte mussten sich mit Futtermitteln

*Im Wettbewerb Gartenbau kam es u. a. auf gestalterisches Geschick beim Binden von Kränzen und Girlanden an (v. r. Sophia Kraetzig, Nadine Rabovsky, Sven Schanz).*

*Foto: Frank Zschörnig*

und Saatgut auskennen und ein Beleuchtungskabel reparieren. Tierwirte mussten 20 Futtermittel benennen und zuordnen. Anhand einer Skizze war aus Holz ein Pendelbalken als Ferkelspielzeug anzufertigen. Es waren also anspruchsvolle Aufgaben unter den kritischen Augen der Juroren zu lösen.

Grund zur Freude ist das gute Abschneiden der Auszubildenden des Landkreises Meißen. In der Kategorie Landwirt belegte den 1. Platz Christian Genth, Lehrling im 2. Jahr im Ökologischen Landwirtschaftsbetrieb „Vorwerk Podemus“ von Dr. Probst. Bei den Tierwirten wurde Frank Dörschel vom Milch-Center „Dorfheimat“ Prausitz e.G. Sieger und den 2. Platz belegte Stefan Ufer, Auszubildender der Masterrind GmbH, Betriebsteil Meißen.

Im Wettbewerb des Gartenbaus konnten die angehenden Fachmänner und Fachfrauen in Teamarbeit berufspraktische Problemlösungen vorschlagen und vor einer Fachjury prä-

*Lesen Sie bitte weiter auf Seite 2*

## Aus dem Inhalt

|                                       | Seite |
|---------------------------------------|-------|
| Amtliche Bekanntmachungen . . . . .   | 2     |
| Aktuelles aus dem Landkreis . . . . . | 4     |
| Jubiläen . . . . .                    | 6     |
| Tipps, Termine und Vereine . . . . .  | 7     |

## NÄCHSTER

### REDAKTIONSSCHLUSS:

**Mittwoch, der 22.04.2009**

## NÄCHSTER

### ERSCHEINUNGSTERMIN:

**Donnerstag,  
der 30.04.2009**

## Impressum:

### Herausgeber:

Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21  
01662 Meißen  
Telefon: 03521/ 725-0

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen  
der Landkreisverwaltung:

Arndt Steinbach  
Brauhausstraße 21, 01662 Meißen

Verantwortlich für sonstige Bekanntmachungen  
der Landkreisverwaltung:

Pressestelle des Landratsamtes:  
Eberhard Franke  
Brauhausstraße 21, 01662 Meißen  
Telefon: 03521/ 7257014  
Fax: 03521/ 7257000  
E-Mail: [presse@kreis-meissen.de](mailto:presse@kreis-meissen.de)

### Verlag, Satz, Druck, Vertrieb, Anzeigen

RIEDEL – Verlag & Druck KG  
Heinrich-Heine-Straße 13a  
09247 Chemnitz, OT Röhrsdorf;  
Tel.: 03722/502000  
Fax: 03722/502001  
E-Mail: [verlag@riedel-ohg.de](mailto:verlag@riedel-ohg.de)  
Inhaber: Annemarie und Reinhard Riedel

### Erscheinungsweise:

Das Amtsblatt erscheint 14tägig, kostenlos an bekanntgegebenen Verteilpunkten in den Landkreisen. Einzel Exemplare zum Versand bzw. als Abonnement werden vom Verlag gegen Versandkostenrechnung verschickt. Das Amtsblatt kann auch im Internet gelesen werden unter: [www.kreis-meissen.de](http://www.kreis-meissen.de) und [www.riesa-grossenhain.de](http://www.riesa-grossenhain.de)

# Notarzt bitte sofort kommen!

## Fortsetzung von Seite 1

Rettungswesen eine kurze Bilanz seit der Kreisfusion 2008. Rund 8,5 Millionen Euro lässt sich der Landkreis den Rettungsdienst jährlich kosten. Mit den sieben Hilfsorganisationen werden derzeit die Verträge für 2010 verhandelt und mit den Krankenkassen parallel dazu das Budget für die Rettung. Im Jahr 2008 fuhren die fünf Notarztwagen 14.578 Einsätze, die 13 Rettungswagen wurden 24.485 angefordert. „Bei rund 60 Prozent der Einsätze“, so Frank Oßwald, „sind die Notärzte gefordert, bei 40 Prozent die Rettungsassistenten.“

Die Entscheidung wer wohin fährt, treffen die Mitarbeiter der Rettungsleitstellen in Riesa und Meißen. Im Raum Riesa stieg die Einsatzzahl im vergangenen Jahr um 30 Prozent. Mehr alte Menschen, weniger soziale Bindungen und darum viel Angst und Unsicherheit in Notfällen sind nur zwei Ursachen für diese Entwicklung. Noch werden die vorgeschriebenen Hilfsfristen zu etwa 89 Prozent eingehalten. Ob in den nächsten Jahren weitere Investitionen erforderlich sind, ist auch eine Frage der Statistik. Länger als zehn Minuten sollte eine Fahrt zum Einsatzort nicht dauern.

# „Grüne Berufe – Wir fürs Land“ ...

## Fortsetzung von Seite 1

sentieren. Es waren Gehölze zu erkennen und zu bestimmen. Praktische Fertigkeiten und gestalterisches Geschick mussten beim Binden von Kränzen und Girlanden bewiesen werden. Die Siegerinnen und Sieger vertreten in einem Landesentscheid ihre Unternehmen und küren jeweils die Landessieger. Vom 25. bis 30. Mai treten dann die Landessieger in Nienburg beim Bundesentscheid der Berufssparten Landwirtschaft, Tierwirtschaft, Hauswirtschaft und Forstwirtschaft gegeneinander an.

## Lehrlinge schneiden im Berufswettkampf gut ab

Am 10. und 11. März fand der diesjährige Wettkampf im Melken für die Auszubildenden des ersten bis dritten Lehrjahres in den Berufen Land- und Tierwirt statt. Geladen hatte die Beraterin Berufsbildung beim Landratsamt Meißen und viele Auszubildende zeigten Engagement. Insgesamt konnten 24 Teilnehmer für den Melkwettbewerb gewonnen werden. Davon traten allein in der Kategorie Melkkarussell 16 junge Leute an. Mit Unterstützung der Rinderzuchtgemeinschaft und der Außenstelle des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie Großen-

hain wurden Juryarbeit und die, von jedem Teilnehmer zu absolvierende Station der Fachtheorie durchgeführt.

Dank gilt besonders den gastgebenden Betrieben. Am 10. März mussten die Stammelker der Agrargenossenschaft Görzig e.G. die Plätze räumen, um 8 Lehrlingen aller 3 Lehrjahre Platz zu machen. Gewonnen hat im Fischgrätenmelkstand bzw. einer Sonderform, dem Seit-bei-Seit-Melkstand der Görziger, Constance Nagler von der Agrargenossenschaft Ebersbach e.G. Sie ist Tierwirtin im 3. Ausbildungsjahr.

Einen Tag später gewann in der Agrargenossenschaft Radeburg, in deren 22er Melkkarussell in Großdittmannsdorf, Susann Fesser vom Agrarunternehmen „Lommatzsch Pflege“ e.G. Auch sie ist im 3. Ausbildungsjahr Tierwirtin.

Aber auch die anderen Lehrjahre haben sich gut geschlagen. Katharina Erfurth von der Agrargenossenschaft Görzig e.G. belegte den 3. Platz in der Fischgrätenmelkstandskategorie. Und das im ersten Ausbildungsjahr!

Folgende weitere Platzierungen wurden erreicht:

### FGM

2. Platz: Nora Theilig – 2. Lehrjahr; Ag Göhra e.G.

### Karussell

2. Platz: Adrienne Lindner – 2. Lehrjahr; Milch-Center „Dorfheimat“ Prausitz

3. Platz: Frank Dörschel – 3. Lehrjahr; Milch-Center „Dorfheimat“ Prausitz

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Öffentliche Zustellung

#### Vollzug des Sächsischen Landeserziehungsgeldes (SächsLErzGG)

#### Frau Murdaca Maria

#### geb. am 04.10.1983 – aktuelle Adresse nicht vorhanden

ist der vom Landratsamt Meißen, Dezernat III, Kreissozialamt/ Elterngeld, erlassene Bescheid vom 20.03.2009, Aktenzeichen: 27/70/12062006/5073/0-1 zuzustellen.

Die öffentliche Zustellung erfolgt, da der Aufenthaltsort der o.g. Person derzeit unbekannt ist (§ 15 Abs. 1 Ziffer 1 SächsVwZG).

Die Benachrichtigung wird gemäß § 15 Abs. 2 SächsVwZG zwei Wochen lang ausgehängt und laut Bekanntmachungssatzung des Landkreises Meißen vom 29.10.1998 durch Aufnahme in das Amtsblatt des Landkreises Meißen ortsüblich bekanntgemacht.

Der Bescheid liegt beim Landratsamt Meißen, Kreissozialamt/ Elterngeldstelle, Herrmannstraße 30–34 in 01558 Großenhain, zur Abholung im Zimmer 118 bereit.

Der Bescheid vom 20.03.2009 gilt zwei Wochen nach Bekanntgabe als öffentlich zugestellt (§ 37 Abs. 4 SGB X). Ab dem Zeitpunkt der Zustellung beginnt die Rechtsbehelfsfrist nach § 62 SGB X i.V.m § 84 SGG von einem Monat an zu laufen.

Meißen, 06.04.2009

Seifert, Amtsleiterin Kreissozialamt



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Verordnung des Landkreises Meißen zur Aufhebung des Trinkwasserschutzgebietes Garsebach-Robschütz

Aufgrund des § 19 Abs. 1 und Abs. 2 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushaltes (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. August 2002 (BGBl. I S. 3245) zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 22. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2986) in Verbindung mit §§ 48 Abs. 1, 119, 130 des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) vom 09. August 2004 (SächsGVBl. S. 374) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Oktober 2004 (SächsGVBl. S. 482) zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 08. Dezember 2008 (SächsGVBl. S. 940, 941) erlässt der Landkreis Meißen als untere Wasserbehörde folgende Verordnung:

#### § 1 – Gegenstand

Das aufzuhebende Schutzgebiet wurde durch Beschluss des Kreistages Meißen am 11.11.1976 (Beschlussnummer 48-16-76) festgesetzt. Grundlage zur Ausweisung von Trinkwasserschutzgebieten bildeten das Wassergesetz der DDR vom 17.04.1963 (GBl. I Nr. 5) und die Verordnung über die Festlegung von Schutzgebieten für die Wassernutzung aus dem Grund- und Oberflächenwasser zur Trinkwassergewinnung vom 11.07.1974 (GBl. Teil I Nr. 37) sowie die TGL 24348, Blatt 1–4 vom April 1970.

#### § 2 – Aufhebung der Schutzgebiete

Das Trinkwasserschutzgebiet Garsebach-Robschütz wird von Amts wegen aufgehoben. Alle im Zusammenhang mit den Festlegungen der oben genannten Trinkwasserschutzgebiete bestehenden Beschränkungen und Verbote werden gegenstandslos. Die Nutzungsrechte zur Entnahme von Grundwasser bleiben unberührt.

#### § 3 – In-Kraft-Treten

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Meißen, 07. April 2009



Arndt Steinbach  
Landrat

### Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs. 6 Sächsisches Vermessungs- und Geobasisinformationsgesetz

Das Landratsamt Meißen, Kreisvermessungsamt, hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert:

#### Betroffene Flurstücke

##### • Gemeinde Radeburg

##### Gemarkung Volkersdorf (3079):

37/1, 38/1, 38/2, 39, 40/1, 42, 43, 44, 46/1, 46/2, 48, 49, 50, 52, 53, 54, 55, 57, 58, 64, 68, 69, 70/1, 81, 82, 114/6, 186/2, 188, 189, 190/1, 191, 194, 196, 198, 198/1, 200, 202, 203/2

##### • Gemeinde Klipphausen

##### Gemarkung Bockwien (5901):

27, 205, 220/5, 221/6

##### Gemarkung Niederpolenz (5902):

167

##### Gemarkung Oberpolenz (5902):

175, 188

##### Gemarkung Gauernitz (5931):

201, 248/3, 289, 534/37, 540 c

##### Gemarkung Constappel (5932):

24, 61/7, 87, 118, 125

##### Gemarkung Hartha (5933):

36

##### Gemarkung Wildberg (5935):

150/1, 153

##### Gemarkung Klipphausen (5970):

8/3, 362/4, 362/6, 362/7, 549/13, 549/19, 549/20, 693, 715

##### Gemarkung Lampersdorf (5971):

183 a, 188 a

##### Gemarkung Sachschorf (5973):

32/2, 62/6, 94/2, 106/2, 106/3, 107/2, 108, 109/2, 110/2, 111/2, 112/2, 113/2, 121/2, 168/2, 308/2, 308/11, 311, 321/3, 335/2, 336/2, 337/2, 338/2, 340/2, 341/2, 342/2

##### Gemarkung Sora (5974):

20/2

##### Gemarkung Röhrsdorf (6063):

167/1, 167/6, 178/22, 187/3, 188/14, 299, 307/3, 343

##### Gemarkung Scharfenberg (6071):

230/2, 259

##### Gemarkung Batzdorf (6072):

27, 31, 61/1, 139 a

##### Gemarkung Reichenbach (6074):

1/4, 46/2, 48/2, 60/2, 61/2, 79, 81/2, 82

##### Gemarkung Reppnitz (6075):

179, 237/2,

##### Gemarkung Weistropp (6108):

28, 28 a, 35, 36, 68, 123/2, 124/4, 124/5, 131, 132/2, 132/3, 277, 390

##### Gemarkung Hühndorf (6109):

23, 26/4, 106 a, 120/11, 120/12, 120/13

##### Gemarkung Kleinschönberg (6110):

43, 46/3, 53, 255, 321

#### Art der Änderung

1. Berichtigung fehlerhafter Daten des Liegenschaftskatasters (§ 11 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 DVO SächsVermG)
2. Änderung der Angaben der Lagebezeichnung  
Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs. 6 SächsVermGeoG<sup>1</sup>.

Das Kreisvermessungsamt als untere Vermessungsbehörde ist nach § 2 des SächsVermGeoG für die Fortführung der Daten des Liegenschaftskatasters zuständig. Der Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters liegen die Vorschriften des § 14 SächsVermGeoG zugrunde.

Die Unterlagen liegen ab dem **22.04.2009 bis zum 22.05.2009** in der Geschäftsstelle des Kreisvermessungsamtes Remonteplatz 7, 01558 Großenhain in der Zeit

|                    |                                    |
|--------------------|------------------------------------|
| Montag und Freitag | 7.30–12.00 Uhr                     |
| Dienstag           | 7.30–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr |
| Donnerstag         | 7.30–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr |

zur Einsichtnahme bereit.

Nach § 14 Abs. 6 Satz 5 SächsVermGeoG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters 7 Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten zur Verfügung. Sie haben in der Geschäftsstelle auch die Möglichkeit, die Fortführungsnachweise und die weiteren Unterlagen zu den Änderungen einzusehen.

Meißen, den 07.04.2009

Zierner

Sachgebietsleiter

Kreisvermessungsamt

<sup>1</sup> Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster sowie die Bereitstellung von amtlichen Geobasisinformationen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Geobasisinformationsgesetz – SächsVermGeoG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, S. 148) in der jeweils geltenden Fassung.

## Aktuelles aus dem Landkreis

### Sachliche Debatte um die Zukunft der Riesaer Klinik

Die öffentliche Debatte um das Krankenhaus Riesa führte die Ältestenräte des Landkreises Meißen und der Großen Kreisstadt Riesa an einen Tisch. Zu dem Treffen am 7. April hatten Landrat Arndt Steinbach sowie Oberbürgermeisterin Gerti Töpfer eingeladen, getragen von der Sorge um die Zukunft des Krankenhauses.

„In einer so aufgeheizten Situation“, erklärte die Oberbürgermeisterin aus Sicht der Stadt Riesa, „brauchen wir dringend ein gehöriges Maß an Sachlichkeit.“ Bereits im Vorfeld hatten sich Landrat und Oberbürgermeisterin in zahlreichen Gesprächen die Vorbehalte und Ängste gegenüber der Geschäftsleitung wie dem Entwicklungskonzept für den Klinikverbund im Landkreis Meißen differenziert erklären lassen. „Diese Informationen“, so Landrat Arndt Steinbach, „waren für mich wichtige Signale, dass die Bürgerinnen und Bürger hinter dem Krankenhaus und seinen Mitarbeitern stehen. Eine moderne Schwerpunkt-klinik ist für die größte Stadt im Landkreis ein Gewinn. In diese Entwicklung müssen die Angestellten eng einbezogen werden.“

Nach etlichen Stunden intensiver Diskussion haben neben Landrat und Oberbürgermeisterin, die Mitglieder der Ältestenräte, die Chefärzte, Herr Reinhard Rahn, die Pflegedirektorin, die Geschäftsleitung, der Ärztliche Direktor eine gemeinsame Erklärung unterzeichnet. Darin heißt es u. a.: „Die Arbeit im Krankenhaus Riesa wird durch unterschiedliche Darstellungen belastet. Das Krankenhaus steht vor der Umsetzung“ eines „beschlossenen Entwicklungskonzeptes, das alle Standorte der Elblandkliniken umfasst.“

Dieses Konzept sei notwendig, um die Potenziale für die medizinische Versorgung zu bündeln und zu verbessern. Wichtig und neu ist der Verweis auf die „bauliche Erneuerung des Standortes Riesa“, die der Landrat in den nächsten Wochen mit der Staatsregierung beraten wird. Geschäftsführung und Krankenhausleitung werden aufgefordert, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eng in den Prozess der Veränderungen einzubeziehen. Dafür hat Landrat Arndt Steinbach den Betriebsrat um konstruktive wie kritische Begleitung gebeten. Auch dieser Hinweis findet sich in der Erklärung. Die Geschäftsführung „bedauert gemachte Fehler“ und wird alles dafür tun, dass sich Patienten wohl fühlen und Mitarbeiter motiviert ihrer oftmals schweren Arbeit nachgehen.

Am Schluss steht: „Die Unterzeichnenden vereinbaren eine Phase der öffentlichen Mäßigung und eine gemeinsame Auswertung der Situation Mitte Juni 2009. Wir sehen gute Chancen für unser Schwerpunkt-krankenhaus Riesa und den Verbund der Elblandkliniken und wollen diese gemeinsam nutzen.“

In die Diskussion um die Zukunft des Klinikverbundes will Landrat Arndt Steinbach auch die Gewerkschaft Ver.di und den Marburger Bund einbeziehen.

### 8 Jahre Elterntelefon

Vor 8 Jahren wurde das Elterntelefon durch die Schirmherrin Doris Schröder-Köpf zum Leben erweckt.

Der Grundgedanke: Starke Kinder brauchen auch starke Eltern! Auch Eltern brauchen manchmal Hilfe und Unterstützung, denn Eltern sein, ist nicht immer

leicht. Viele an der Erziehung Beteiligte haben sich bereits in der vergangenen Zeit mit Ihren Problemen und Sorgen bei der Kindererziehung an das Elterntelefon gewandt. Diese Gespräche haben den Betroffenen Hoffnung, Stärke und Zuversicht gegeben, ihre Probleme selbständig zu lösen bzw. anderweitige Hilfsangebote anzunehmen.

Nutzen auch Sie das bundesweite, anonyme und kostenlose Gesprächs-, Beratungs- und Informationsangebot. Die ehrenamtlichen, ausgebildeten Beraterinnen und Berater am Elterntelefon können Ihnen helfen und Sie werden sich danach besser fühlen!

Das Elterntelefon ist montags, mittwochs und freitags jeweils von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und dienstags und donnerstags jeweils von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr besetzt. Die Nummer lautet: 0800 1110550.

### Ein starker Jahrgang chemisch-technischer Facharbeiter

Acht ehemalige Berufsschulklassen erhielten am 6. März im BSZ Radebeul ihre Abschlusszeugnisse der Berufsschule. Stark war dieser Jahrgang nicht nur quantitativ, sondern mindestens ebenso qualitativ. Die Mehrheit der Auszubildenden überzeugte in den zurückliegenden 3 ½ Jahren durch überdurchschnittliche Leistungen in der betrieblichen und berufsschulischen Ausbildung. Der absolute Überflieger war dabei Joachim Wagner, der vom Präsidenten des Deutschen Industrie- und Handelskammertages als Bundesbester 2008 im Ausbildungsberuf Physiklaborant ausgezeichnet wurde.

Aber nicht nur die Vorfreude auf das gute Zeugnis lockte die Absolventen noch einmal für reichlich zwei Stunden in das altherwürdige Haus an der Straße des Friedens, obwohl sie oft schon in neuen Arbeitsverhältnissen stehen. In den letzten Jahren hat sich die Zeugnisausgabe des Fachbereiches Chemie/Physik/Biologie zu einer Tradition, fast schon zu einem Ritual entwickelt, das sich von Jahrgang zu Jahrgang herumspricht.



Fast ein Ritual: die Zeugnisausgabe.

Zu diesem Ritual gehören neben der Übergabe der Zeugnisse drei weitere feste Bestandteile: die musikalische Umrahmung durch Talente aus den eigenen Reihen, ein Stargast aus der lokalen Künstlerszene und ein heiter-augenzwinkerndes Programm des Abschlussjahrgangs, alles in Szene gesetzt durch eine engagierte Schülergruppe unter der bewährten Regie von Englischlehrerin Heidrun Yackley.

In dieser Reihenfolge überzeugte in diesem Jahr zum Beispiel die Auszubildende zur Biologielaborantin Anne Zehrt aus dem zweiten Lehrjahr mit lupenreinem Satzgesang in den höchsten Tönen. Der Heynitzer Mime, Clown und Schauspieler Rainer König zeigte Kostproben seines Könnens und verwandelte für eine Zeit die Aula zur großen Bühne. Schließlich das mit besonderer Spannung erwartete Schülerprogramm. Die Abendgarderobe der entsprechenden Teilnehmer ließ vermuten, dass es noch einmal in die große weite Welt gehen würde. Und richtig: Oscar-Verleihung in Radebeul, nach allen Regeln aus Los Angeles.

Die Trophäen waren liebevoll „vergoldete“, ausgesonderte Laborgeräte, nur der rote Teppich fehlte ... Nominierte und Sieger gab es z. B. in den Kategorien witzigster Lehrerspruch, nachhaltigstes Tafelbild, kreativstes Exkursionsziel und stilischstes Lehreroutfit. Die Leiterin des Fachbereiches, Angelika Schubert, erhielt den Oscar für ihr „Lebenswerk“. Wer genau beobachtete, konnte auch an der Veranstaltung viele Details ablesen, die zeigen, dass das BSZ Radebeul mit seiner Berufsausbildung auf einem guten und richtigen Weg ist.

C. Michel



## Aktuelles aus dem Landkreis

### Jugendfeuerwehr und Feuerwehr-Dokumentation – Meißner Kamerad ganz vorn mit dabei!

Kürzlich fand in Dresden die Prämierungsfeier des Sächsischen Innenministeriums zum „Fotowettbewerb der Feuerwehr“ statt. Der sächsische Innenminister Dr. Albrecht Buttolo hatte die besten Teilnehmer dieses Wettbewerbes eingeladen. In den Kategorien: Einsatz, Jugendfeuerwehr, Sonderpreis Film und Sonderpreis Plakat wurden die jeweils ersten drei Gewinner prämiert. Über 100 Einsendungen gab es dazu.



Das prämierte Foto zeigt die Feuerwehrleute Rainer Lantzsch (r.) und Uwe Günther von der Freiwilligen Feuerwehr Nossen nach einem Einsatz.

„Die Helden von heute, das sind auch die Frauen und Männer der Freiwilligen Feuerwehr. Sie leisten einen unverzichtbaren Dienst für die Menschen in Sachsen“. Mit diesen Worten eröffnete der Innenminister die Veranstaltung vor den etwa 30 geladenen Gästen aus ganz Sachsen. Unter großer Spannung der Teilnehmer erfolgte die Bekanntgabe der Platzierungen. In der Kategorie „Einsatz“ konnte Christoph Ruppert von der Jugendfeuerwehr Meißen den 2. Platz erreichen. Sein ausdrucksstarkes Foto von zwei Kameraden nach erfolgreich beendeten Einsatz, schaffte es sehr weit nach vorn.

Christoph Ruppert ist seit 2003 Mitglied der Meißner Jugendfeuerwehr. In seiner Freizeit dokumentiert er mit zwei weiteren Kameraden als FEUERWEHR-DOKUMENTATION die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis Meißen und unterhält die Internetseite [www.Feuerwehr-Dokumentation.de](http://www.Feuerwehr-Dokumentation.de).

Die prämierten Fotos, Plakate und Filme sind im Internet unter [www.sicherheit.sachsen.de](http://www.sicherheit.sachsen.de) zu sehen.



Christoph Ruppert nimmt aus den Händen des Innenministers den 2. Preis entgegen.

### Fahrradbusse rollen wieder

Sie rollen sie wieder – die Fahrradbusse. Zehn Linien sind bis zum Saisonende am 1. November im Sächsischen Elbland, der Sächsischen Schweiz und der Lausitz unterwegs. Neben dem bereits etablierten Angebot, können sich Pedalritter über zwei neue Angebote freuen. Denn nun geht es auch bequem von Meißen nach Strehla und Radler, welche die Böhmisches Schweiz erkunden wollen, haben mit dem Fahrrad- und Wanderbus ins tschechische Tisá Gelegenheit dazu. An Wochenenden und Feiertagen werden die speziellen Wagen, die Platz für 20 Drahtesel bieten, an die Busse der Partnerverkehrsunternehmen angehängen. Der Extra-Service im „Schlepplift“ kostet keinen Cent mehr, wie gewohnt muss nur ein ermäßigter Fahrschein je nach Tarifzone fürs Fahrrad gelöst werden.

Die Broschüre „Richtig abfahren mit dem Fahrradbus 2009“ gibt einen Überblick über alle Linien. Auch Informationen zu Fahrplänen und Tarifen sowie touristische Tipps und Serviceadressen fehlen nicht. Auf ausklappbaren Karten sind sämtliche Bus- und Fahrradrouten übersichtlich markiert. Die Broschüren sind kostenfrei ab Mitte April in der Mobilitätszentrale des VVO, bei Oberelbe Tours und den Partnerverkehrsunternehmen erhältlich. Unter [www.vvo-fahrradbus.de](http://www.vvo-fahrradbus.de) steht der Prospekt auch im Internet als Download bereit.

Gruppen ab fünf Personen werden gebeten, sich bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen anzumelden. Die Telefonnummern finden Kunden in der Broschüre und auf den Internetseiten der Verkehrsunternehmen. Auch die Mitarbeiter der VVO-Mobilitätszentrale helfen unter der Telefonnummer: 0180/22 66 22 66 (6 ct pro Anruf aus dem deutschen Festnetz).

### Fahrradbusse jetzt von Meißen bis Strehla

Entlang der Elbe verkehren seit 04.04.2009 bis 01.11.2009 an den Wochenenden wieder Fahrradbusse. Neu ist, dass die Fahrradbusse zwischen Meißen und Strehla – bisher nur bis Diesbar-Seußlitz – verkehren. Diese Busse führen spezielle Fahrradanhänger mit, welche bis zu 20 Räder aufnehmen können.

Man kann also den Elberadweg, soweit die Kräfte reichen, entlang radeln und muss nicht schon nach der Hälfte umkehren, um wieder an den Ausgangsort zu gelangen. Dabei geht es ganz nach dem Motto: Eine Tour wird mit dem Rad absolviert und zurück (gegen den Wind) nutzt der Radler bequem den Fahrradbus.

Das Fahrradbusangebot besteht an Wochenenden und Feiertagen zwischen Meißen (Linie 407) – Nünchritz (Linien 441 bzw. 450) – Riesa (Linie 433) und Strehla aller zwei Stunden zu den regulären Fahrplanzeiten der einzelnen Buslinien. Dabei muss nicht umgestiegen werden. Der Extraservice kostet auch keinen Cent mehr, wie gewohnt muss nur ein ermäßigter Fahrschein fürs Fahrrad gelöst werden.

Bereits entlang des Streckenverlaufs können Radler viel Interessantes entdecken. Von Nünchritz empfiehlt sich ein Abstecher in die Großenhainer Pflege, z. B. zum Schlosspark Zabeltitz mit dem Neuen Palais. In Riesa beginnt der legendäre RLO-Radweg nach Oschatz und von Strehla lohnt sich ein Abstecher in die historische Altstadt nach Mühlberg.

### Schnupperkurs für die Berufswahl

Eigentlich wollte Mirko S. seit der 2. Klasse Kfz-Mechaniker werden. Der Traum wurde zum Albtraum als der 14jährige einen Tag in einer Werkstatt im Landkreis Meißen arbeiten durfte. Präzise und schnell musste es gehen, Mirko ist eher bedächtig. „Schon nach einer Stunde war ich fix und fertig und habe doch nur Hilfsarbeiten erledigt“, gesteht der 14jährige.

Damit der Start in das Berufsleben nicht im Desaster endet, bietet das TGZ in Glauchitz Jugendlichen die Chance zu einem berufsorientierten Schnupperkurs. Das Pilotprojekt „Einstieg in die Berufswelt - Projekt Betriebstage“ will vor allem den Mittelschülern in der Zeit der Berufswahl praktische Erfahrungen vermitteln.

Lesen Sie bitte weiter auf Seite 6

## Aktuelles aus dem Landkreis

Fortsetzung von Seite 5

Hans-Georg Leidert, Projektmitarbeiter und bis zur Altersteilzeit Wirtschaftsförderer im Landkreis Riesa-Großenhain, sieht etliche Synergieeffekte in dem Vorhaben: „Noch immer ist die Zahl der Ausbildungsabbrecher verhältnismäßig hoch und die Betriebe klagen über ungeeignete Bewerber. Unter diesen Aspekten bedient das Projekt gleich etliche Interessen. Jugendliche erfahren mehr über ihren Wunschberuf und Firmen nutzen das Kurzpraktikum für wichtige Informationen.“

Bislang beteiligen sich vier Mittelschulen – zwei aus Riesa und zwei aus Großenhain – mit ihren jeweils 8. Klassen an den Betriebstagen, die aus drei Projektstufen bestehen. Auftakt sind Informationsveranstaltungen in den Schulen. Hier stellen sich die Unternehmen mit ihren Berufsangeboten vor. In Stufe zwei besuchen Schüler und Eltern die Unternehmen und schließlich folgen drei Kurzpraktika von jeweils drei Stunden. Die Schüler wählen aufgrund ihrer Erfahrungen in den ersten Projektstufen drei Betriebe aus, in denen sie dann in der 9. Klasse die Praktika absolvieren. Das sind u. a. die Elblandkliniken, das Reifenwerk Riesa, Kronospan in Lampertswalde, die Wacker Chemie AG, die Sparkasse Meißen, Bäckerei Brade oder die BuS Elektronik aus Riesa.

Das Interesse, weiß Hans-Georg Leidert, sei „bei Schülern wie Eltern sehr groß“. Auch die Schulleiter und Beratungslehrer werten die ersten Ergebnisse als durchweg positiv: Die Schüler seien sehr aufmerksam, erstaunlich erwachsen beim Thema Berufswahl und würden am liebsten jeden Betrieb besuchen.

Gefördert wird das Projekt seit Beginn im Dezember 2008 aus dem Europäischen Sozialfonds. Wenn die Förderung weitergeht, wäre nicht nur die Fortsetzung garantiert, sondern es könnten weitere Schulen an dem Projekt teilnehmen. Noch fehlen betriebliche Erfahrungen, aber auch hier sind die Erwartungen sehr groß.

### Zehntausende Jugendliche bewegen Deutschland – und wir sind dabei



Unter der Schirmherrschaft von Landrat Arndt Steinbach findet die inzwischen bundesweit stattfindende 48h-Aktion des Sächsischen Landjugend e.V. auch im Landkreis Meißen statt. Insgesamt 15 Jugendgruppen haben sich angemeldet und werden vom 15. bis 17.

Mai 2009 aktiv das eigene Gemeinwesen gestalten. Spielplätze werden gesäubert und gestrichen, Freizeitsportanlagen hergerichtet, Flächen begrünt, Turniere veranstaltet, Räume renoviert, Fassaden gestrichen, Zäune angelegt und vieles mehr.

Innerhalb von 48 Stunden (15.05. bis 17.05.2009; Freitag 12.00 Uhr bis Sonntag 12.00 Uhr) werden Jugendgruppen auf freiwilliger Basis mit viel Spaß gleichzeitig in unterschiedlichen Dörfern Sachsens und in Deutschland gemeinnützige Projekte eigenständig planen und umsetzen. Bei der Ideenfindung waren und sind den Gruppen keine Grenzen gesetzt.

Die 48h-Aktion will eine demokratische Kultur stärken und das Verständnis für demokratische Grundwerte sowie ein tolerantes Miteinander fördern. Die Organisationsgemeinschaft spricht sich deutlich gegen Fremdenfeindlichkeit, Diskriminierung sowie Gewalt aus und distanziert sich von politisch extremen Denkrichtungen und Handlungen.

Bei der Umsetzung der Aufgaben für das Allgemeinwohl geht es aber nicht ganz ohne die Unterstützung des Dorfes. Materialien und Geräte müssen von den Jugendlichen im Vorfeld über Sponsor/innen organisiert werden, also etwa ansässige Wirtschaftsunternehmen. Auch der Rat und die Mithilfe von Bürger/innen sind oft gefragt. Eltern, Nachbarn und Bekannte haben die Möglichkeit „ihren“ Mädchen und Jungen unter die Arme zu greifen und etwas Ganzheitliches zu schaffen. Unterstützen Sie „ihre“ Jugendlichen, wenn es wieder heißt, ein Zeichen zu setzen, ein Zeichen für eine aktive und engagierte Jugend!

Petra Seipolt

Weitere Informationen unter: [www.48h-sachsen.de](http://www.48h-sachsen.de)  
oder Telefon: 0351/ 833 63 26

### Erhöhte Vorsicht bei Maifeuern!

Traditionell finden in vielen Städten und Gemeinden unseres Landkreises am Abend des 30. April Mai- oder Hexenfeuer statt. Die so genannte Walpurgisnacht ist ein traditionelles europäisches Fest am Vorabend des Maifeiertages.

Ursprünglich sollte das Entfachen der Feuer „böse Geister“ vertreiben. Heute, im Rahmen moderner Feste entzündet, gehören sie zum kulturellen Brauchtum und begrüßen symbolisch den Frühling, sie können aber auch bei trockener Witterung als „reale Geister“ in Form von Waldbränden unsere Waldgebiete bedrohen.

Das Kreisforstamt weist deshalb auf folgendes hin: Der § 15 des Sächsischen Waldgesetzes regelt die „Waldgefährdung durch Feuer“. Das Entzünden von Feuer im Wald bzw. in einem Abstand von weniger als 100 m vom Wald bedarf der vorherigen Genehmigung durch die Forstbehörde.

Des Weiteren informieren Sie sich bitte vor dem Entfachen der Feuer beim Forstamt oder im Internet unter [www.sachsenforst.de](http://www.sachsenforst.de) über die aktuelle Waldbrandgefährdung in unserem Landkreis.

Um Waldbränden vorzubeugen, ist der Waldabstand möglichst groß zu wählen. Außerdem sollten Windrichtung und Windstärke sowie die Beschaffenheit des Untergrundes geprüft werden.

Auch die Einbeziehung der örtlichen Feuerwehr wird empfohlen.

## JUBILÄEN

### Landrat Arndt Steinbach gratuliert

#### zur Eisernen Hochzeit

Ehepaar Marta und Erich Stöhr aus Moritz am 29. April

#### zur Goldenen Hochzeit

Ehepaar Inge und Hans-Jörgen Naar aus Meißen am 11. April

Ehepaar Ruth und Erich Schiefner aus Radeburg am 18. April

Ehepaar Liesa und Horst Bartels aus Nünchritz am 25. April

Ehepaar Christa und Eberhard Tetschke aus Coswig am 28. April

#### zum 95. Geburtstag

Herrn Kurt Fruhnert aus Meißen am 4. April

Frau Käthe Zscherper aus Meißen am 10. April

Frau Elsa Wittig aus Meißen am 11. April

#### zum 90. Geburtstag

Frau Irma Engelmann aus Meißen am 1. April

Herrn Kurt Böhlig aus Coswig am 7. April

Frau Ingeborg Günther aus Coswig am 11. April

Frau Marianne Petzsch aus Meißen am 11. April

Frau Gerta Ramsch aus Meißen am 11. April

Frau Anna Scheibe aus Meißen am 11. April

Frau Dawea Arnhold aus Meißen am 15. April

Frau Gerda Drozdol aus Meißen am 20. April

Frau Margarete Vötchen aus Meißen am 20. April

Frau Marianne Melzer aus Meißen am 28. April

**und wünscht den Jubilaren auch nachträglich  
alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.**



## Tipps, Termine und Vereine

### Lust auf Tischtennis?

Die SG Miltitz e.V./Abteilung Tischtennis ist auf der Suche nach neuen Mitgliedern! Herzlich willkommen sind Kinder (ab 7 Jahre) und Erwachsene (Damen und Herren). Dies gilt sowohl für den Freizeit- als auch für den Punktspielbereich. Geboten werden die Möglichkeit zu sportlicher Betätigung, ein attraktives Trainings- und Wettkampfprogramm, Geselligkeit, ein gutes Miteinander und abwechslungsreiche Veranstaltungen!

Vor diesem Hintergrund läuft bis zum 30.06.2009 die Aktion „Lust auf Spaß? Lust auf Sport? – Lust auf Tischtennis!“. In diesem Zeitraum haben Interessenten die Möglichkeit, drei Schnuppertrainingseinheiten kostenfrei zu absolvieren. Sollte daraus anschließend eine Mitgliedschaft in der SG Miltitz e.V./Abteilung Tischtennis entstehen, gibt es für jeden Neuzugang ein kleines Präsent.

Die Damen spielen in der Bezirksliga. Die erste Herrenmannschaft ist gerade in die Bezirksklasse aufgestiegen. Die weiteren Herrenteams bestreiten ihre Punktspiele auf Kreisebene.

Sie haben Interesse? Dann schauen Sie montags von 16–19 Uhr (Kinder) bzw. 19–22 Uhr oder donnerstags 20–22 Uhr (jeweils Erwachsene) in der Mehrzweckhalle Robschütz (Nossener Straße 7) vorbei. Oder melden Sie sich unter 03 52 44/42 863 bzw. per E-Mail bei [presse@tt-meissen.de](mailto:presse@tt-meissen.de).

*Tobias Glöckner*

SG Miltitz e.V./Abteilung Tischtennis

### Workshop Finanzierung für Gründer

futureSAX bietet am 27. April 2009 von 14:00 bis 18:00 Uhr in den Räumen der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank – Pirnaische Straße 9, 01069 Dresden einen kostenlosen Workshop zum Thema: „Finanzierung für Gründer“ an. Zielgruppen des Workshops sind Existenzgründer und junge Unternehmen mit innovativen, wachstumsorientierten Ideen.

Am Anfang der Finanzierung stehen oft dieselben Fragen:

- Wer sind die Finanzierungspartner?
- Wie finde ich den besten Kontakt?
- Welche Finanzierungsinstrumente gibt es?
- Was braucht mein Businessplan, um erfolgreich zu sein?
- Welche weiteren Unterlagen benötige ich?
- Wie sieht der Gesamtprozess aus, mit welchen Fristen muss ich rechnen?
- Relevante Aspekte für die Investoren usw.

Eine vorherige Anmeldung ist zwingend erforderlich und unter 01803-30 60 30 oder über die Website [www.futuresax.de](http://www.futuresax.de) möglich.

### Literaturfest Meißen mit über 60 Lesungen



Am 6. April wurde das Programm des Literaturfest Meißen bekannt gegeben. An zahlreichen öffentlichen Orten finden vom 11. bis 14. Juni mehr als 60 Lesungen statt. „Die Besucher erwartet ein facettenreiches Programm zu den

Themen Mittelalter, Renaissance und Fantasy“, so Daniel Bahrmann, Vorsitzender des Kunstvereins Meißen e.V. und Mitorganisator.

Bekannte Autoren lesen vor wie Tanja Kinkel, Sabine Weigand, Titus Müller oder Sabine Ebert und namhafte Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft wie Dr. Matthias Rößler, Sächsischer Staatsminister für Kultus a.D. und Sächsischer Staatsminister für Wissenschaft und Kunst a.D., Dr. Peter Jahr, MdB oder Dr. Christoph Dittrich, Intendant der Neuen Elblandphilharmonie.

Neben Veranstaltungen auf dem Marktplatz, unter dem Schlosbrückenbogen oder am Tuchmachertor werden weitere Unternehmen und Institutionen ihre Türen für Lesungen öffnen, wie beispielsweise das Elblandklinikum Meißen, die Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain eG oder die Evangelische Akademie Meißen.

Ausführlichere Informationen zu Programm, Autoren und Vorlesern unter [www.literaturfest-meissen.de](http://www.literaturfest-meissen.de).

### „Hafenstraße“ e.V. soziokulturelles Zentrum Meißen

**Sa., 02.05.09 – Einlass: 20:00 Uhr**

**80s forever and ever**

Für alle Tanzwütigen legt Rolando Music Meissen die Hits der 70er,- 80er und 90er Jahre auf.

Saal des „Hafenstraße“ e.V., Meißen, Hafenstraße 28

**Mo., 04.05.09 – 19:00 – 20:00 Uhr**

**Flamenco- Kurs**

Der Kurs richtet sich an Anfänger. Er ist für jeden Montag geplant.

Anmeldung: Tel. 0151 520 577 35 oder einfach vorbeischaun!

**Di., 05.05.09 – 20:00 Uhr**

**Wohnzimmer-Treff**

Saal des „Hafenstraße“ e.V., Meißen, Hafenstraße 28

**Mi., 06.05.09 – 16:00–17:00 Uhr/17:30–19:00 Uhr/19:30–21:00 Uhr**

**Meditatives Trommeln**

Mit den Spielen auf den Congas (der klassischen afro-cubanischen Trommel) und vieler kleiner Small-Percussion-Instrumente wollen wir uns der Welt der Rhythmen spielerisch nähern und dabei den Spaß am Rhythmus entdecken und entfalten. Anmeldungen unter Tel. 03521 78001-10 oder E-Mail: [kultur@hafenstrasse-meissen.de](mailto:kultur@hafenstrasse-meissen.de)

**Sa., 09.05.09 – Einlass: 19:00 Uhr**

**Take The Stage XIX.**

Saal des „Hafenstraße“ e.V., Meißen, Hafenstraße 28

**Mo., 11.05.09 – 19:00–20:00 Uhr**

**Flamenco- Kurs**

**Di., 12.05.09 – 20:00 Uhr**

**Wohnzimmer-Treff**

Saal des „Hafenstraße“ e.V., Meißen, Hafenstraße 28

**Mi., 13.05.09 – 16:00–17:00 Uhr/17:30–19:00 Uhr/19:30–21:00 Uhr**

**Meditatives Trommeln**

**Fr., 15.05.09 – 20:00 Uhr**

**Jamsession**

Ihr könnt Euer Instrument mitbringen, egal ob Amateur oder Profi – der Spaß an der Musik steht dabei an erster Stelle. Jeder kann mit jedem spielen und so die Welt der Musik neu erfahren und kennen lernen. Ein Schlagzeug sowie eine Verstärkeranlage werden gestellt.

Saal des „Hafenstraße“ e.V., Meißen, Hafenstraße 28

### Veranstaltungen im Puppentheater – Lorenzgasse 7

**So., 03.05., 16:00 Uhr**

**Circus Knopf – P4 – 104. Familienvorstellung**

„Circus Knopf“ präsentiert: Manege frei für das große Circusspaktakel als Mitspielcircusprogramm in einer der kleinsten Manegen der Welt!!! Ihr werdet erleben: wagemutige Akrobatinnen, atemberaubende Zauberer, zufällige Jonglagen, fliegende Schweine und brennende Luft!

**So., 10.05., 16:00 Uhr**

**Rotkäppchen – P4 – Familienvorstellung**

Ein Puppenspiel nach dem Märchen der Gebrüder Grimm. Puppentheater „MariDö“

**So., 24.05.2009, 16:00 Uhr**

**Als die Maus auf Brautschau ging – P4 – Familienvorstellung**

Ein kleiner Mäuserich will heiraten und macht sich auf den Weg in die große, weite Welt. Dort begegnet er so manch schöner Braut.

Doch wie das Schicksal es so will, hat die Sache immer einen Haken ...

Puppentheater „MariDö“ und Wolfgang Rudolph

## Tipps, Termine und Vereine

### 3. Sächsischer Weinwandertag

Am 3. Mai 2009 laden der Förderverein Sächsische Weinstraße und 11 Weinbaugemeinschaften zu geführten Weinwanderungen ein. Mit dem Sächsischen Weinwandertag möchten die Veranstalter die Wanderwege durch die Weinberge im kleinsten Anbaugebiet Deutschlands bei der einheimischen Bevölkerung und den Gästen der Region bekannter machen. Gleichzeitig soll gezeigt werden, welchen Beitrag die 3650 registrierten Kleinwinzer mit der Bewirtschaftung der terrassierten Weinberge zur Erhaltung der Jahrhunderte lang gewachsenen Weinlandschaft leisten.



Auf dem Sächsischen Weinwanderweg.

Foto: Volkmar Heinz

Die Winzerinnen und Winzer von 11 Weinbaugemeinschaften (Pillnitz, Loschwitz/Wachwitz, Radebeul-Oberlößnitz, Radebeul-Niederlößnitz, Radebeul Zitzschewig, Meißen, Spargebirge, Niederau, Weinböhla, Diesbar-Seußlitz, Cossebaude-Merbitz) führen die Teilnehmer zu den schönsten Weinbergen, zu Aussichtspunkten und besonderen Sehenswürdigkeiten. Die meisten der 14 unterschiedlichen Strecken sind als Rundtouren konzipiert, so dass man zum Ausgangspunkt zurückkehrt. Auch die Nutzung von Nahverkehrsmitteln zum Startpunkt der Wandertouren ist möglich.

Bei den Wanderungen erfahren die Teilnehmer Interessantes zur Ortsgeschichte, zu den Sehenswürdigkeiten entlang des Weges, zum Weinanbau in Sachsen. Zur Stärkung wird vielerorts ein Imbiss angeboten und auch Wein wird entlang der Strecke ausgeschänkt, Festes Schuhwerk wird empfohlen, denn durch die Weinberge führen teilweise sehr steile Treppen. Für die geführten Wanderungen wird eine kleine Aufwandsentschädigung von 3 EUR verlangt. Der Sächsische Weinwandertag soll sich zu einer traditionellen Veranstaltung jährlich am ersten Sonntag im Mai entwickeln.

Faltblätter zum Weinwandertag erhältlich bei den Tourist-Informationen und beim Tourismusverband Sächsisches Elbland. Informationen: Förderverein Sächsische Weinstraße e. V., Telefon 0 35 21/76 35 20, [www.saechsische-weinstrasse.net](http://www.saechsische-weinstrasse.net), [www.elbland.de](http://www.elbland.de)

### DRK-Blutspendetermine für Mai 2009

- 02.05.2009, 09:00–12:00 Uhr:**  
COSWIG GYMNASIUM, Melanchthonstr. 10
- 18.05.2009, 15:30–19:00 Uhr:**  
COSWIG-SPITZGRUND ALTENPFLEGE, Friedewaldstr. 10
- 29.05.2009, 15:00–18:30 Uhr:**  
COSWIG GYMNASIUM, Melanchthonstr. 10
- 14.05.2009, 15:00–19:00 Uhr:**  
LOMMATZSCH GRUNDSCHULE, Kirchplatz 4
- 09.05.2009, 09:00–12:00 Uhr:**  
MEIßEN SENIORENPARK carpe diem, Dresdner Str. 34
- 13.05.2009, 15:00–19:00 Uhr:**  
MEIßEN SENIORENPARK carpe diem, Dresdner Str. 34
- 27.05.2009, 15:00–19:00 Uhr:**  
MEIßEN SENIORENPARK carpe diem, Dresdner Str. 34
- 28.05.2009, 08:30–11:30 Uhr:**  
MEISSEN UNFALLKASSE SACHSEN, Rosa-Luxemburg-Str. 17 a
- 25.05.2009, 15:00–19:30 Uhr:**  
MORITZBURG EV. FACHHOCHSCHULE, Bahnhofstr. 9
- 07.05.2009, 11:00–14:30 Uhr:**  
ELBLANDKLINIKEN MEIßEN-RADEB., H.-Zille-Str. 13
- 08.05.2009, 14:30–18:00 Uhr:**  
RADEBEUL KINDERTAGESSTÄTTE, Gerhart-Hauptmann-Str. 12
- 11.05.2009, 15:00–19:00 Uhr:**  
RADEBURG MITTELSCHULE, Schulstr. 2
- 06.05.2009, 14:30–18:30 Uhr:**  
EBERSBACH MITTELSCHULE, Hauptstraße 125
- 04.05.2009, 12:30–18:00 Uhr:**  
GRÖDITZ FREIWILLIGE FEUERWEHR, Marktstraße 25
- 04.05.2009, 14:00–18:00 Uhr:**  
GROßENHAIN DRK-GESCHÄFTSSTELLE, Bobersbergstr. 14
- 07.05.2009, 14:00–18:00 Uhr:**  
GROßENHAIN KRANKENHAUS, Weinbrunnenstr. 15
- 22.05.2009, 14:30–19:00 Uhr:**  
LAMPERTSWALDE GRUNDSCHULE, Brockwitzer Straße 1
- 07.05.2009, 12:00–17:00 Uhr:**  
NÜNCHRITZ WACKER CHEMIE AG, Friedrich-v.-Heyden-Platz
- 15.05.2009, 15:00–19:00 Uhr:**  
PRIESTEWITZ MITTELSCHULE, Strießener Str. 3
- 18.05.2009, 15:00–19:00 Uhr:**  
RIESA MERZDORF MITTELSCHULE, Merzdorfer Straße 48
- 13.05.2009, 14:00–18:30 Uhr:**  
KLINIKUM RIESA-GROßENHAIN, Weinbergstraße 8
- 16.05.2009, 09:00–12:00 Uhr:**  
RIESA DRK-KREISVERBAND, Dr.-Külz-Straße 37
- 05.05.2009, 15:00–19:00 Uhr:**  
RIESA STÄDT. GYMNASIUM, Lessingstr. 8
- 28.05.2009, 15:00–19:00 Uhr:**  
FRAUENHAIN GRUNDSCHULE, Radener Str. 1
- 19.05.2009, 15:00–19:00 Uhr:**  
STREHLA PFLEGEHEIM, Reinhold-Kirsten-Str. 9
- 08.05.2009, 15:00–19:00 Uhr:**  
ZABELTITZ GRUNDSCHULE, Unter den Linden 11



Anzeigen

**Insel Usedom, Karlshagen** neue ruhige Ferienwohnung zu vermieten.  
Tel. 038371/20303 [www.ferien-karlshagen.de](http://www.ferien-karlshagen.de)

|                |                   |                    |                            |
|----------------|-------------------|--------------------|----------------------------|
| Meißen,        | Nossener Str. 38  | (0 35 21) 45 20 77 | www.krematorium-meissen.de |
| Nossen,        | Bahnhofstr. 15    | (03 52 42) 7 10 06 |                            |
| Weinböhla,     | Hauptstr. 15      | (03 52 43) 3 29 63 |                            |
| Großenhain,    | Neumarkt 15       | (0 35 22) 50 91 01 |                            |
| Riesa, (Weida) | Stendaler Str. 20 | (0 35 25) 73 73 30 |                            |
| Radebeul,      | Meißner Str. 134  | (03 51) 8 95 19 17 |                            |

weitere  
Rufnummer  
01 71-7 62 06 80

**Städtisches Bestattungswesen  
Krematorium Meißen**



## Dachdecker & Zimmerei Winter GmbH



**Herbert Winter  
Dachdeckermeister**

04758 Oschatz • Thalheimer Straße 1a  
Tel. 0 34 35/92 83 72 • Fax 03435/92 91 49



## Tipps, Termine und Vereine

### Jugendkunstschule des Landkreises Meißen e.V.

**Akt-Kurs für Erwachsene ab 18 Jahre, sehr geeignet für Kunsterzieher.**



Ausgehend von der Erkenntnis und Ethik der alten Griechen ist der Mensch mit seinem Geist und seinem Körper das Maß aller Dinge. Vom einfachen flächigen Erfassen aufbauend geht es Schritt für Schritt zur Körper-Raum-Darstellung. Dabei wird immer großformatig und großformatig gearbeitet. Ausgehend von der stehenden Figur über Kontrapost bis zur Körperbewegung wird Wert auf den Ausdruck der Haltung, der überzeugten Bewegungsdarstellung gelegt.

Anatomische Kenntnisse und die Proportionen des menschlichen Körpers werden vermittelt. Als bildnerische Mittel werden Linie und Fläche eingesetzt. Über Studien und Skizzen kommt es dann zur Komposition, dem Bildbau, bis zur Malerei des Aktes. Dabei werden die einzelnen Individualitäten und Temperamente, die Vorlieben und Abneigungen der Teilnehmer gesucht, berücksichtigt und ausgebaut zum eigenen Stil.

Der Kurs findet jeden Donnerstag 16.00–18.00 Uhr in der Jugendkunstschule, Niederauer Straße 8 in Meißen, statt.

#### ACHTUNG!

**Bitte vormerken: Sommerwerkstatt vom 13.07.–17.07.09**

Jugendkunstschule des Landkreises Meißen e.V.  
Niederauer Str. 8, 01662 Meißen,  
Telefon: 03521/7311-93, -94, Fax: 03521/731195  
Internet: [www.jugendkunstschule-meissen.de](http://www.jugendkunstschule-meissen.de)

Gut bekannt  
in Stadt und Land!

## Antik - Walhalla

### Ankauf + Haushaltsauflösungen

#### Wir kaufen bei bester Bewertung

✱ Möbel bis 1930 - Kommode, Vertiko, Schreibtisch, Truhe, Nähtisch, Sekretär, 3 türiger Wäscheschrank mit Schubkästen  
✱ alte Werbung, Emailleschilder + Blechdosen, Verpackung

✱ 1.+2. Weltkrieg - Fotoalben + Einzelbilder aus der Dienstzeit Urkunden, Wehrpass, Bücher, Uniformen (auch defekt), Feldpost Literatur, Pickelhaube, Fahnen, Orden + Ehrenzeichen usw. ...

✱ Spieldose (Platten + Walze), Geige, Alter Schmuck, altes Zinn,

✱ ARMBANDUHREN (Glashütte, DDR...) TASCHENUHREN (auch defekt)

✱ Alt-Spielwaren (Indianer, Soldaten, und Tiere aus Masse) Militärspielzeug, Kanonen, Panzer, Gussformen für Zinnsoldaten  
✱ Dampfmaschine + Antriebsmodelle, Ritterburgen, Puppen Kaufmannsläden + Puppenstube, auch einzelnes Zubehör  
✱ Eisenbahn aus Blech, Bahnhof, Lampen, Signale auch in schlechtem Zustand (Märklin, BING, Bub...)  
✱ DDR-Modellbahn (HO, TT, N) Modellautos (ESPEWE, Wiking...) Matchbox vor 1960, DDR Fernlenk-Autos (Wartburg, Panzer...)

✱ Uralt Blechspielwaren, alte Figuren und Tiere zum Aufziehen Bauernhof mit Tieren, Pferde mit und ohne Wagen

✱ Porzellan (Meissen, Rosenthal,...) Alles aus Silber (Besteck,...)  
✱ alter Christbaumschmuck, Weihnachtsmann + Osterhasen aus Poppe, Engel & Bergmann, Pyramiden, Figuren, Zweige

✱ Handwagen, Gießkannen, Hörschiffchen, Küchen- Emaille, Mangeltücher, Leinenhandtücher, alte Gartenstühle + Tische

✱ alte Bücher bis 1945 (z.B. Koch- Kinder- und Fachbücher,...)  
✱ Fahrräder, Motorrad und Kfz-Literatur bis 1960,  
✱ Postkarten in Alben oder auch lose, Briefmarken, Münzen alte Firmenpost, Briefbögen, Belege, Warenkataloge bis 1950

✱ Kinderzeitschriften Mosaik, Aize, Frösi  
✱ FALTBOOTE, Ölbilder ....und vieles andere mehr.....

### Barzahlung + 100% Diskretion garantiert

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

**03724 - 669 707**

Abholung direkt Vor Ort

Ladengeschäft: Taura (Richtg. Burgstädt) ehem. Gasthof WALHALLA  
Öffnungszeiten: Mittwoch 16-18 Uhr, Samstag 09-12 Uhr

## ANZEIGE

**So herzlich kann  
ein Danke sein.**



**Bei Fressnapf finden Sie:**

– kompetente Beratung

– ausreichend Parkplätze

– ab April: Frischfleisch auf Bestellung

– und natürlich „Alles für mein Tier“

Unsere Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 – 19.00 Uhr  
Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

Alles für mein Tier.

Moritzburger Str. 6-8 • 01640 Coswig



[www.fressnapf.com](http://www.fressnapf.com)



# Handwerker Ihrer Region

RIEDEL

## Steine und Erden Gruppe

Die Steine und Erden Gruppe setzt sich aus drei mittelständigen Firmen zusammen:

- die Steine und Erden Lagerstättenwirtschaft GmbH,
- die Steine und Erden Handelsgesellschaft mbH und
- die Steine und Erden Verarbeitungsgesellschaft mbH.

Die beiden Hauptstandorte, an denen Kunden Produkte unserer Firmen kaufen können, **sind Thiendorf, OT Lötzschen, An der Autobahn 1 und Thiendorf, OT Naundorf, Rohnaer Str. 34 (Kieswerk Ponickau).** Die Produkte der Firmen Steine und Erden Handelsgesellschaft mbH und Steine und Erden Verarbeitungsgesellschaft mbH können nur am Standort Thiendorf, OT Lötzschen gekauft werden.

Am Standort Naundorf (Kieswerk Ponickau) werden Kiese, Sande für die Betonherstellung, den Tief- und Wegebau sowie die Spielplatzausstattung in den verschiedensten Korngrößen und Mischungen sowohl für unsere Großkunden als auch für Kleinkunden kostengünstig bereitgestellt.

Für Gärten und den Landschaftsbau aber auch für Rasenflächen (Sport- und Golfplätze) stellen wir Erdarten in den unterschiedlichsten Qualitätsstufen her.

Die Gewinnung und Aufbereitung dieser Bodenschätze erfolgt mit hochproduktiven Maschinen und Geräten unter regelmäßiger Qualitätskontrolle. Auch Erdaushub und Bauschutt mit geringer Belastung (bis max. LAGA Z 1.1) können unsere Kunden hier kippen.

Am Standort Thiendorf, OT Lötzschen, An der Autobahn 1, stellt die Handelsgesellschaft und die Verarbeitungsgesellschaft ihre Produkte zum Verkauf. Unsere Kunden können hier Granitsteine verschiedener Abmessungen und Qualitäten zum Pflastern von Wegen, für die Wegbegrenzung, für Trockenmauern und viele andere Verwendungszwecke kaufen.

Darüber hinaus bieten wir hier Fertigbeton schon ab einer Menge von 0,15 m<sup>3</sup> in verschiedenen Qualitäten mit und ohne Zugabe von Verzögerer an. Für verschiedenste Verwendungszwecke sind auch nach dem LEGO-Prinzip verschachtelbare Betonblöcke zu haben.

Für Kleinkunden halten wir hier Mauer-, Putz- und Estrichsand

sowie Mineralgemisch, Splitt und Brechsand zu Wegebau- und Pflasterarbeiten bereit. In Vorbereitung für den Verkauf in Kürze ist die Herstellung von Putz- und Mauermörtel auf Kalkhydridbasis in der Körnung 0/2 mm ebenfalls in Kleinmengen.



## STEINE UND ERDEN

Verarbeitungsgesellschaft mbH



Sande • Erde • Kiese • Deponie

**Ab sofort: unsere Beton-Mischanlage  
für kleine Mengen.....**



**In Thiendorf erhältlich:  
Fertigbeton schon ab 0,15 m<sup>3</sup>**

An der Auobahn 1 • 01561 Thiendorf  
Tel. (03 52 48) 8 27 17 • Fax: (03 52 48) 8 27 18





# Handwerker Ihrer Region

RIEDEL



## **MEISTERBETRIEB** Adam HEIZUNGS- & SANITÄRBAU

- Öl- und Gasanlagen
- Holzfeuerungsanlagen
- Solar und Wärmepumpen
- Sanitär und Badausstattung

Bergweg 6 · 01561 Thiendorf  
Telefon: 035248/22776 · Fax: 035248/22949  
eMail: hs-adam@freenet.de

**24-Std.-Service: 0172 913 38 45**

**In unserem Kieswerk Ponickau  
ist das Baden im Baggersee  
und der Aufenthalt in seinem  
Uferbereich verboten  
– *LEBENSGEFAHR* –**

### Elektroinstallation

Elektroinstallation G. Naumann  
01561 Thiendorf  
OT Welxande, Str. der MTS 1

Tel. (035248) 82555, Fax 82682

**Ihr Elektrofachbetrieb vor Ort.**

*G. Naumann*



## Raumausstatter Jörg Seidel

Hauptstraße 20 · 01561 Thiendorf OT Ponickau  
Tel.: (035755) 55277  
Funk: (0172) 7945900

Gardinen Sonnenschutz Bodenbeläge Polstern

Internet: [www.raumausstatter-joerg-seidel.de](http://www.raumausstatter-joerg-seidel.de)

Raumausstatter  
Handwerk



**Gunter Menzel  
Dachdeckermeister**

Dachdeckerarbeiten · Trockenbau · Einbau genormter Baufertigteile

Liegaer Straße 3  
01561 Thiendorf · OT Welxande  
Tel.: 03 52 48/22 52 17 · Fax: 03 52 48/22 52 18  
Funk: 01 51/15 37 41 01  
e-mail: [Dach-Menzel@web.de](mailto:Dach-Menzel@web.de)

## HOLZBAU WALTHERR

DACHSTÜHLE – CARPORTS – BALKONE  
FASSADENBAU – TERRASSENBELÄGE – VORDÄCHER  
HOLZSTÄNDERBAU – FACHWERKBAU – ALTBAUSANIERUNG – BEDACHUNGEN uvm.

[www.holzbau-walther.de](http://www.holzbau-walther.de)

ZIMMERERMEISTER

MARTIN WALTHER

Straße der MTS 15 · 01561 Schönfeld

Telefon: 035248/88274

Telefax: 035248/88275

Mobil: 0177/4227889



Diese Verlagssonderveröffentlichung erscheint im Amtsblatt des Landkreises Meißen

## Großenhainer Bauernladen – Frische und Vielfalt aus der Region



Mitarbeiterteam des Großenhainer Geflügelhofes

Vor einem Jahr eröffnete der Großenhainer Geflügelhof auf einer Verkaufsfläche von 200 m<sup>2</sup> einen Bauernladen mit über 1.000 Artikeln. Neben selbst produzierten Eiern aus Freilandhaltung, Großenhainer Eiernudeln und Eierlikör erhalten die Kunden im Hofladen frische und qualitativ hochwertige Produkte weiterer Sächsischer Direktvermarkter.

So sind unter anderem Käse von Schaf, Ziege und Büffel im Angebot. Jeden Freitag gibt es frischen und geräucherten Fisch von der Teichwirtschaft in Schönfeld. Die Fleisch- und Wursttheke wird durch das Hofgut Kaltenbach - Familie Noack betrieben. Erhältlich sind hier Wurst und Frischfleisch von Rind, Schwein, Schaf, Geflügel und Wild. Obst und Gemüse der Saison liefern die Gärtnereien aus den umliegenden Gemeinden von Großenhain, z. B. aus Medessen, Blattersleben, Uebigau. Zurzeit gibt es bis zum 24. Juni frischen Spargel aus Nieschütz. Zum Sortiment gehören außerdem Honig, Sächsische Weine, Säfte, Mühlenprodukte, Bio-Produkte und täglich frisches Brot und Brötchen.

Die Kunden schätzen die Vielfalt und Frische des Angebotes und nehmen dafür auch gern längere Anfahrtswege, zum



Hühner in Freilandhaltung

Beispiel von Riesa, Meißen und Radebeul in Kauf. Damit der Einkauf für die ganze Familie zum Erlebnis wird, gibt es neben dem Hofladen einen Streichelzoo mit Kamerunschafen, die seit Ostern kleine Lämmer führen. Verschiedene Hühnerrassen, Sittiche und Zwergkaninchen sind in Volieren zu beobachten. Gern springen die Kinder auch auf dem großen Trampolin.

Ein Rundgang über den gesamten Geflügelhof ist zum Hoffest am **5. September 2009 von 10:00 bis 17:00 Uhr** möglich. Dann erfahren die Besucher wie die 100.000 Legehennen des Großenhainer Geflügelhofes tierartgerecht gehalten werden und welchen Weg die Eier aus dem Stall über die Packstelle bis hin in den Laden nehmen. Produkte sächsischer Direktvermarkter werden auf dem „Großen Bauernmarkt“ angeboten und auch für die Kleinsten gibt es wieder Spiel und Spaß unter anderem bei der Eiersuche im Heu. Immer wieder gern beobachtet wird auch die Herde Schottischer Hochlandrinder mit ihren Kälbern.

Die Großenhainer Geflügelhof GmbH & Co KG wurde 1991 von der Familie Riedel aus der bereits seit 1952 bestehenden Anlage aufgebaut. Begonnen wurde mit 6.000 Legehennen in zahlreichen kleinen Ställen. Im Laufe der Jahre wurden die alten Ställe modernisiert und zum Teil auch abgerissen und durch Neubauten ersetzt. So konnten die Haltungsbedingungen für die Hennen wesentlich verbessert werden. Im Sächsischen Landeswettbewerb für umweltgerechte Tierhaltung wurde der Geflügelhof dafür mehrfach als Sieger ausgezeichnet. Der Bestand an Legehennen ist inzwischen auf über 100.000 Tiere angewachsen mit einer Jahresproduktion von rund 35 Millionen Eiern.

### Qualität und Frische aus unserer Region

- der Wochenendeinkauf beim Direktvermarkter
- Bio-Vielfalt
- besondere Spezialitäten



Öffnungszeiten:  
Mo. - Mi. 8.00 - 18.00 Uhr  
Do. - Fr. 8.00 - 19.00 Uhr, Sa. 8.00 - 14.00 Uhr

Wildenhainer Straße 110, 01558 Großenhain  
Telefon 03522/52840  
[www.grossenhainer-bauernladen.de](http://www.grossenhainer-bauernladen.de)



# Heute im Blickpunkt ...

## Direktvermarkter der Region

Diese Verlagssonderveröffentlichung erscheint im Amtsblatt des Landkreises Meißen



Mühlenprodukte



Weinecke im Großenhainer Bauernladen



Prausitzer Straße 53  
01589 Riesa-Mergendorf  
Telefon: 0 35 25/63 20 44

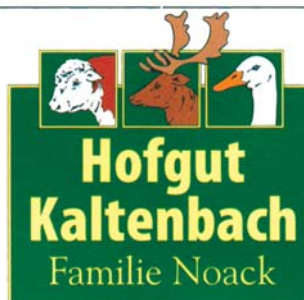
**– ALLE Produkte  
aus eigener Herstellung –  
das garantiert Ihnen  
Fleischermeisterin  
Annett Hanke**

**Wir kommen zu Ihnen:**

Di, 8–14 Uhr: Coswig, Wettnplatz  
Mi, 8–15 Uhr: Riesa, Rathausplatz  
Do, 7–17 Uhr: Coswig, Spitzgrund  
Fr, 8–13 Uhr: Riesa, Rathausplatz  
Fr, 15–16 Uhr: Riesa, Mergendorfer  
Sa, 6.15–11 Uhr: Nünchritz, rechts  
von der Apotheke



Wagen mit Großenhainer Eiernudeln



Stölpchner Straße 20, 01561 Thiendorf-Welxande  
Tel.: 03 52 48/2 29 08 Fax: 03 52 48/80945  
[www.hofgut-kaltenbach.de](http://www.hofgut-kaltenbach.de)

Öffnungszeiten: Do. + Fr.: 9-18 Uhr; Sa. 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

- ◆ Dam-, Reh-, Rotwild
- Wildschweine
- Fasane
- ◆ Enten, Gänse
- Hähnchen, Broiler, Puten
- ◆ Rinder, Schweine
- ◆ Weitere Landprodukte

**Wild • Geflügel • Fleischspezialitäten**



Dorfstraße 5g  
01665 Klipphausen/OT Sora  
Tel.: 03 52 04/4 82 81  
Fax: 03 52 04/4 89 59

Wir beliefern End- und Großverbraucher

**Eigene Tierhaltung,  
Schlachtung und Verarbeitung**

Unsere Filialen: **Hauptgeschäft Sora**, mit Party- und Plattenservice  
**Filiale Meißen**, Nicolaisteg 6, Verkauf am Do und Fr  
**2 Mobile** mit Haltepunkten u.a. in Krögis, Miltitz, Großenhain, Weinböhla und Coswig



**Spargelhof Nauwalde**

Inh. Dr. Hartwig Kübler  
Mühlweg 2 • 01609 Nauwalde

**Tel. 035263/ 31787**

- Besuchen Sie auch unseren Hofladen -



Dienstleistungen & Immobilien  
**Mario Denzer**  
 Aschershainer Str. 17 · 04746 Hartha  
 Tel.: 03 43 28/6 09 40  
 Mobil: 01 72/3 64 62 18  
 Immobilien-hartha@web.de

- Beseitigung von Wasserschäden
- Bau- und Gebäudeinstandsetzung
- Leckageortung
- Trockenbau und Estrich
- Verwalten von Immobilien

**Anzeigentelefon:**  
**(03722) 50 2000**

**Schlüsselservice Zeithain**



Tel. 03525 / 76 10 52

- Schließanlagen • Schlüssel und Schlösser • Schlüsselnottdienst
- Autoschlüssel • Tresore • Gravuren

Dipl.-Ing. Gerd Schulz  
 Teninger Str. 6 · 01619 Zeithain  
 Tel.: 0 35 25/76 10 52

**BRAUNING**  
 DER ELEKTROMEISTER

**ELEKTRO - INSTALLATION  
 REPARATURSERVICE  
 FACHGESCHÄFT**

Strehlaer Straße 2 · 01591 Riesa  
 Tel 03525 - 73 52 56 · Fax 89 39 71

ALLES GEHT ELEKTRISCH!

**GÜNSTIGER  
 WECHSEL-  
 KURS:**

Vier Reifen  
 für 10.- Euro  
 wechseln.  
 Nur bis 15.05.



**point S**  
 Reifen, Räder, Auto-Service.

**point S Blümel**  
 Riesaer Straße 38, D-01616 Strehla  
 Tel. 035264 / 90471, Fax 035264 / 91240  
 point-s-strehla@gmx.de

**Mike Jarsumbek**  
 Dachdeckerfirma

Hauptstraße 12  
 01561 Tauscha

Tel. 03 52 40/7 23 10  
 Fax 03 52 40/7 25 96  
 Funk 01 73/8 77 98 76

**IHR HAUSHALTGERÄTESERVICE**

Theaterplatz 4  
 01662 Meißen  
 Telefon: 03521/45335

Goethestr. 53  
 01587 Riesa

**monsator®**  
 Hausgeräte GmbH

Preiswerte Soforthilfe  
 unter kostenloser Rufnummer:  
**0800 / 495 495 5**  
 Wir wollen Ihnen helfen!



**Wasch-, Kühl-, Elektro-, Gasgeräteservice**

**REMONDIS®**

www.remondis.de

Containerdienst · Fäkalentsorgung · Mobile Toilettenanlagen  
 · Wertstoffeffassung · Sonderabfallerfassung/Verbringung  
 und Beratung · Elektronikschrottentsorgung

**REMONDIS Elbe-Röder GmbH**

- Mühlbacher Weg 3 · 01561 Lampertswalde-Quersa  
 Telefon +49 (0) 35248/836-0 · Fax +49 (0) 35248/836-13
- Betriebsstätte Riesa · Lommatzcher Straße 8 · 01587 Riesa  
 Telefon +49 (0) 35 25/72 02-0 · Fax +49 (0) 35 25/72 02-31

**Für alle Fälle**



**RIEDEL**

**Notfallnummern für den Landkreis Meißen**

**Allgemeine Notrufe:**

|                                        |     |
|----------------------------------------|-----|
| Polizei                                | 110 |
| Rettungsleitstelle/ Feuerwehr/ Notarzt | 112 |

**Medizinische Notrufe:**

|                          |             |
|--------------------------|-------------|
| Ärztlicher Notfalldienst | 0351/ 19292 |
|--------------------------|-------------|

**Beratung und Hilfe 24 h:**

|                                            |               |
|--------------------------------------------|---------------|
| Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt | 0351/ 8384653 |
| Frauen- und Kinderschutzhaus               | 0351/ 8384653 |
| Telefonseelsorge ev.                       | 0800/ 1110111 |
| Telefonseelsorge kath.                     | 0800/ 1110222 |
| Kindersorgentelefon                        | 0800/ 1110333 |
| Elterntelefon                              | 0800/ 1110550 |

**Kreditkarten sperren:**

|                  |               |
|------------------|---------------|
| EC-Card          | 01805/ 021021 |
| Visa             | 0800/ 8149100 |
| Mastercard       | 0800/ 8191040 |
| American Express | 069/ 97971000 |
| Diners Club      | 0180/ 5336695 |

**Handy sperren:**

|             |               |
|-------------|---------------|
| D1 T-Mobile | 01803/ 302201 |
| E-Plus      | 0177/1000     |
| D2 Vodafone | 0800/ 1721234 |
| O2          | 0800/ 5522255 |

**Rat und Hilfe/Beratungsstellen:**

|                                                   |                |
|---------------------------------------------------|----------------|
| Kreisjugendamt                                    | 03521/ 7253202 |
| Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Meißen | 03521/ 725-0   |
| Weißer Ring                                       | 01803/ 343434  |
| Ehe- und Familienberatung                         | 0351/ 8308750  |
| Erziehungsberatung                                | 03521/ 732010  |
| Suchtberatung                                     | 0351/ 79552128 |
| Schuldnerberatung                                 | 03522/ 528745  |
|                                                   | 03525/633796   |
| Escape – Beratung für Täter und Täterinnen        | 0351/ 8104343  |
| Schwangerschaftskonfliktberatung                  | 0351/ 8308750  |

**Reisenotruf**

|                              |                 |
|------------------------------|-----------------|
| Unfallhilfe                  | 0800/ 6683663   |
| Autoversicherer-Zentralotruf | 0180/ 25026     |
| ADAC                         | 0180/ 222 222 2 |
| ACE                          | 0180/ 2343536   |

Quelle: Netzwerk gegen häusliche Gewalt – Alle Angaben ohne Gewähr –